

Relais-Einsatz

Best.-Nr.: 8512 12 00

Bedienungsanleitung

1. Sicherheitshinweise

Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft gemäß den einschlägigen Installationsnormen, Richtlinien, Bestimmungen, Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften des Landes erfolgen.

Bei Nichtbeachten der Anleitung können Schäden am Gerät, Brand oder andere Gefahren entstehen.

Gefahr durch elektrischen Schlag. Das Gerät nicht ohne Aufsatz betreiben.

Brandgefahr. Bei Betrieb mit konventionellen Trafos jeden Trafo entsprechend den Herstellerangaben primärseitig absichern. Nur Sicherheitstransformatoren nach EN 61558-2-6 (VDE 0570 Teil 2-6) verwenden.

Diese Anleitung ist Bestandteil des Produktes und muss beim Endkunden verbleiben.

2. Geräteaufbau

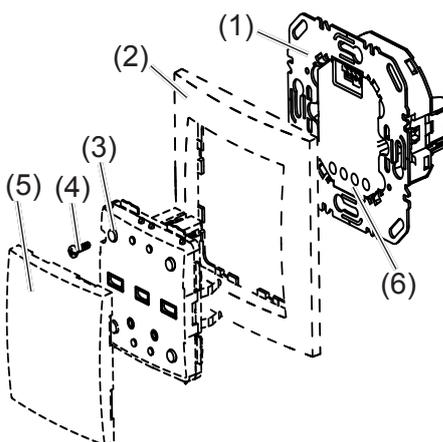


Bild 1: Schalteinsatz

- (1) Schalteinsatz
- (2) Rahmen
- (3) Aufsatz
- (4) Schraube für Demontageschutz (nicht R.1/R.3)
- (5) Designabdeckung Taste
- (6) Anschlussklemmen

3. Funktion

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Ausschließlich zum Gebrauch in tropf- und spritzwasserfreien Innenbereichen geeignet.
- Schalten von Glühlampen, HV-Halogenlampen, Leuchtstofflampen, Kompaktleuchtstofflampen, dimmbaren Energiesparlampen, 230 V Retrofit-LED-Lampen, elektronischen Trafos, elektronischen Bi-Mode Trafos oder konventionellen Trafos mit Niedervolt

- Halogenlampen
- Montage in Gerätedose nach DIN 49073
- Betrieb mit geeignetem Aufsatz (siehe Kapitel 6.3 Zubehör)
- Anschluss von Nebenstellen Taster (Schließer) und Bewegungsmelder Nebenstelle
- ❗ Am Ausgang kein Mischlastbetrieb von kapazitiven und induktiven Lasten.

4. Bedienung

Diese Anleitung beschreibt die Installation des Schalteinsatzes. Die Bedienung und Funktion der Aufsätze ist in der Anleitung des jeweiligen Aufsatzes beschrieben.

- ❗ Nebenstellenbedienung ist nur möglich, wenn auf der Hauptstelle ein Aufsatz steckt.

5. Informationen für die Elektrofachkraft

5.1 Montage und elektrischer Anschluss



GEFAHR!

Elektrischer Schlag bei Berühren spannungsführender Teile.

Elektrischer Schlag kann zum Tod führen.

Vor Arbeiten am Gerät Anschlussleitungen freischalten und spannungsführende Teile in der Umgebung abdecken!

Schalteinsatz anschließen und montieren

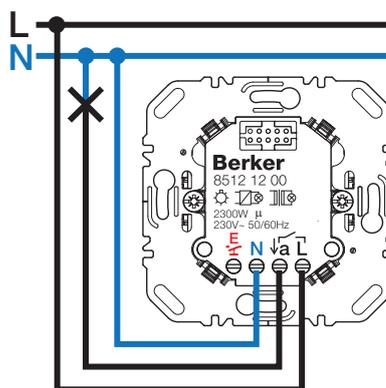


Bild 2 Grundschaltung

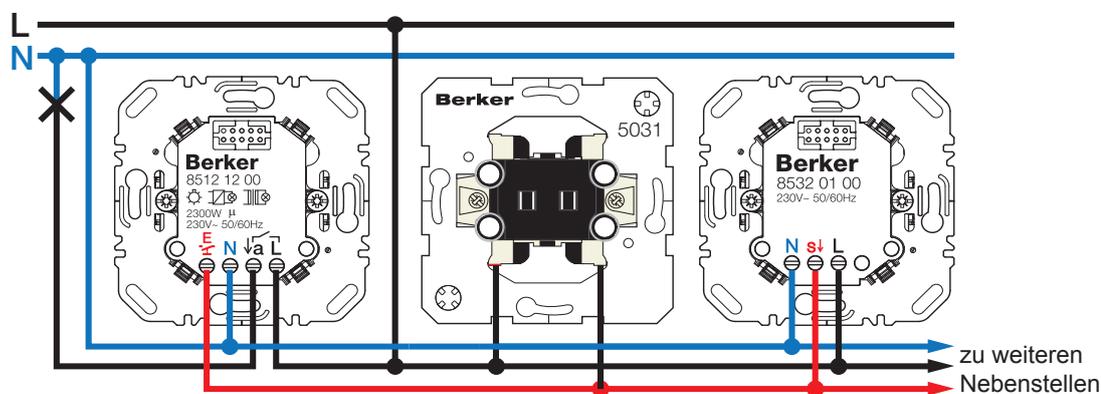


Bild 3: Anschlussplan mit Nebenstellen

Als Geräteschutz ist ein Leitungsschutzschalter max. 10 A installiert.

- Schalteinsatz und optional Nebenstellen gemäß Anschlussplan (Bild 3 oder 4) anschließen.

- Schalteinsatz in einer Gerätedose montieren. Die Anschlussklemmen müssen dabei unten liegen.
- Rahmen und Aufsatz aufstecken (siehe Anleitung des Aufsatzes).
- ❏ Beleuchtete mechanische Taster müssen über eine separate N-Klemme verfügen.

6. Anhang

6.1 Technische Daten

| | |
|--|--|
| Nennspannung | 230 V~, + 10%/- 15% |
| Netzfrequenz | 50/60 Hz |
| Leitungsschutzschalter | max. 10 A |
| Leistungsaufnahme Stand-By | < 0,3 W |
| Schutzart | IP20 |
| Relative Feuchte | 0 ... 65 % (keine Betauung) |
| Betriebstemperatur | -5°C ... +45°C |
| Lager-/ Transporttemperatur | -20°C ... +60°C |
| Anzahl Nebenstellen und Bewegungsmelder Nebenstellen | unbegrenzt |
| Nebenstellenleitungslänge | max. 50 m |
| Lastleitungslänge | max. 100 m |
| Anschlussklemmen Querschnitte | 1 x 4 mm ² oder 2 x 2,5 mm ² |
| Einbaulage | Anschlussklemmen unten |
| Einbautiefe Gehäuse | 22 mm |
| Einbautiefe der Krallenführung | 32 mm |
| Glühlampen | 2300 W |
| HV-Halogenlampen | 2300 W |
| NV-Halogenlampen mit elektronischen Trafos oder Bi-Mode Trafos | 1500 VA |
| NV-Halogenlampen mit konventionellen Trafos | 1500 VA |
| Leuchtstofflampen in Duo-Schaltung | 1000 W |
| Leuchtstofflampen unkompensiert | 1100 W |
| Leuchtstofflampen parallelkompensiert | 1000 VA / 130 µF |
| Leuchtstofflampen mit EVG | 1000 W |
| Kompaktleuchtstofflampen mit EVG | 22 x 20 W |
| Dimmbare Energiesparlampen | 440 W |
| 230 V LED Retrofit-LED-Lampen | 440 W |
| Mischlasten | bis zur kleinsten Maximal-Last möglich |
| Kontaktart | µ-Kontakt, Schließer |
| Kontakt Mindestlast | ca. 15 W |
| Stand-By Stromaufnahme | < 0,3 W |

- ❏ Auslastung von konventionellen oder elektronischen Trafos gemäß den Herstellerangaben vornehmen.
- ❏ Die Leistungsangaben sind einschließlich Trafoverlustleistung bei induktiven Trafos 20 % und elektronischen Trafos 10 %.

6.2 Hilfe im Problemfall

Gerät schaltet ein und lässt sich nicht mehr ausschalten.

Relaiskontakt ist verklebt.

Angeschlossene Last reduzieren.

Einbausituation prüfen und evtl. Einschaltstrombegrenzer installieren.

Gerät schaltet lässt sich nicht mehr einschalten.

Relaiskontakt ist oxidiert.

Angeschlossene Last erhöhen Kontakt Mindestlast beachten.

6.3 Zubehör

| | |
|---|------------|
| Taste 1fach | 8514 11 xx |
| KNX-Funk Taste 1fach quicklink | 8514 51 xx |
| KNX-Funk Taste 4fach quicklink | 8564 81 xx |
| KNX-Funk Zeitschaltuhr quicklink | 8574 52 xx |
| Bewegungsmelder, IR- und KNX-Funk-Bewegungsmelder quicklink | 8534 xx xx |

6.4 Gewährleistung

Technische und formale Änderungen am Produkt, soweit sie dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.

Wir leisten Gewähr im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

Im Gewährleistungsfall bitte an die Verkaufsstelle wenden oder das Gerät portofrei mit Fehlerbeschreibung an unser Service-Center senden.

Berker GmbH & Co. KG

Service-Center

Hubertusstraße 17

D-57482 Wenden-Ottfingen

Telefon: 0 23 55 / 90 5-0

Telefax: 0 23 55 / 90 5-111